

Zwischen den Kriegen

Unter dem Titel „Der Alpenverein 1919 bis 1945“ haben die Alpenvereine in Deutschland, Österreich und Südtirol ein gemeinsames Forschungsprojekt gestartet. Das Buch zum Projekt erscheint im Herbst 2011.

Welche direkten Auswirkungen hatte der Erste Weltkrieg auf die Struktur des Alpenvereins? Welche Rolle spielte der Antisemitismus im Alltag der Sektionen? Wie wandelte sich die Bergbegeisterung in der Weimarer Republik? Diese und weitere Fragen soll das gemeinsame Projekt von DAV, OeAV und AVS beantworten und damit die Geschichte der Alpenvereine während der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus wissenschaftlich fundiert aufarbeiten. „Wir reagieren mit diesem Projekt auch auf häufige Anfragen von Sektionen, Mitgliedern und Wissenschaftlern“, erklärt Friederike Kaiser, Geschäftsbereichsleiterin Kultur des Deutschen Alpenvereins.

Recherche kann beginnen

Nach den Vorarbeiten im vergangenen Jahr hat das Projektteam, bestehend aus Historikern, einer Volkskundlerin, einem Geografen, einem Sozialpsychologen und einem Pädagogen, im Februar 2009 seine Arbeit aufgenommen. Ein Konzept wurde erarbeitet und die einzelnen Themen auf die Autoren verteilt. Der Wissenschaftliche Beirat, der das Projekt begleitet, hat erstmals getagt. Nun kann die Recherche beginnen: „Wichtigste Grundlage ist das Historische Alpenarchiv der drei Alpenvereine“, sagt Friederike Kaiser. „Als Quellen dienen Protokolle von Hauptversammlungen, Briefwechsel und Foto- und Filmmaterial – vom Nachlass der Deutschen Himalaya-Stiftung und Fotoalben der Sektionen bis zu den großen Bergfilmen



Fotos: DAV Archiv, Georg Daigle



25-jähriges Jubiläum der Lamsenjochhütte 1931 (oben). Ruinen der Alten Heilbronner Hütte am Taschljochl 1933.

Namen zum Projekt

Projektteam: Florian Trojer (Historiker, Archiv AVS), Friederike Kaiser (Kunsthistorikerin, Geschäftsbereichsleiterin Kultur des DAV) und Martin Achraier (Historiker, Archiv OeAV).

Weitere Autorinnen und Autoren: Dr. Franziska Torma, Dr. Ute Hasenöhr (Historikerinnen), Dr. Kurt Scharr (Geograf), Dr. Ingeborg Schmid-Mummert (Volkskundlerin), Nicholas Mailänder (Pädagoge) und Dr. Phil Langer (Sozialpsychologe).

Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Martin Geyer (Zeithistoriker, LMU München), Prof. Dr. Hans Heiss (Tourismushistoriker, Universität Innsbruck), Prof. Dr. Albert Lichtblau (Zeithistoriker, Universität Salzburg), Dr. Christine Roilo (Direktorin des Südtiroler Landesarchivs), Prof. Dr. Martin Scharfe (Volkskundler und Alpinismusexperte, Universität Marburg), Prof. Dr. Hans-Joachim Teichler (Sporthistoriker, Universität Potsdam).

dieser Zeit. Aber auch Tourenbücher, Bekleidung und Ausrüstungsgegenstände werten die Wissenschaftler aus.“ Das Projekt selbst soll bis zum Herbst 2011 abgeschlossen sein. Dann werden die Ergebnisse in einem Buch veröffentlicht, ergänzend dazu plant das Alpine Museum des DAV auf der Praterinsel eine Sonderausstellung.

Im Mittelpunkt des Projekts steht die politische Geschichte des Vereins. Beleuchtet werden unter anderem die Folgen des Ersten Weltkriegs mit dem Verlust der Sektionen in Südtirol und anderen Gebieten, der frühe Antisemitismus im Alpenverein, die tragenden politischen Ideologien und die besondere Stellung des Alpenvereins als staatsübergreifender, deutsch-österreichischer Verband. Themen eines weiteren Kapitels sind das Vereinsleben und sein sozialer Wandel, die Veränderung des Bergsports in den 1920er Jahren und die großen alpinistischen Leistungen der Zwischenkriegszeit, aber auch die Wahrnehmung des Alpenvereins in der Öffentlichkeit. Ein hoher Stellenwert kommt dabei auch der Rolle der Alpenvereinssektionen während dieser Zeit zu, zumal da verschiedene Sektionen in der letzten Zeit fundierte Beiträge veröffentlicht haben, die ebenfalls in das Projekt „Der Alpenverein 1919 bis 1945“ einfließen werden.

rus

SONDERAUSSTELLUNG

■ ungeheuer zauberhaft. Märchen, Sagen und Geschichten aus den Alpen

Die unwirtliche Landschaft der Alpen mit ihren vielen besonderen Gefahren ist Grundlage für eine intensive Märchen- und Sagenkultur. Kleine und große Besucher können im „Geschichtenberg“ hören, lesen, in geheimnisvolle Höhlen krabbeln und nach verborgenen Schätzen und versteinerten Königen suchen. Bis Februar 2010

FÜHRUNGEN

■ München als Bergsteigerstadt

Führung durch die Dauerausstellung

Mit Thomas Lindner

Samstag, 30. Mai 2009, 14 Uhr
Gebühr € 4,- zzgl. ermäßigter Museumseintritt.

■ Führung durch die Sonderausstellung ungeheuer zauberhaft. Märchen, Sagen und Geschichten aus den Alpen

Samstag, 27. Juni 2009, 14 Uhr
Gebühr € 4,- zzgl. ermäßigter Museumseintritt.

STUDIOAUSSTELLUNG

■ Eine Ausstellung des Observatoriums Hohenpeißenberg im Alpinen Museum des DAV

Bergwetter im Wandel. Das Meteorologische Observatorium Hohenpeißenberg 1781-2008

Einblick in die wechselvolle Geschichte und die gegenwärtigen Aufgaben der ältesten Bergwetterstation der Welt.

Bis 23. September 2009

VERANSTALTUNGEN

■ Erzählabende für Erwachsene WEITER - SAGEN! Eine populäre Erzählgattung wird lebendig

Worin liegt die Kraft der Sage?

Jörg Baesecke gibt anschauliche Antworten und zaubert dazu allerlei Formen und Figuren aus Papier.

Donnerstag, 28. Mai, 19 Uhr
Gebühr € 12,-, für DAV-Mitglieder € 8,-. Platzreservierung wird empfohlen!

■ Erzählabende für Erwachsene Die Suche nach dem Glück. Geschichten aus den Bergen der Welt

Von Europa über den Orient bis

zum Himalaya spannt Michaela Thomson den Bogen mit exotischen Geschichten, die von der Suche und dem Finden des Glücks in den Bergen berichten.

Donnerstag, 18. Juni, 19 Uhr
Gebühr € 12,-, für DAV-Mitglieder € 8,-. Platzreservierung wird empfohlen!

KINDER IM ALPINEN MUSEUM

■ Wolkenmeere und Himmelskratzer. Erkundungstour zum Bergwetter

Auf unserer Erkundungstour könnt ihr interessante Wetterphänomene kennenlernen, die seit über 200 Jahren am Meteorologischen Observatorium Hohenpeißenberg beobachtet werden. Außerdem bekommt ihr einen Einblick in die Perspektiven der aktuellen Klimaveränderung, die dort erforscht wird. Zum Abschluss werden wir selbst zu Wetterforschern und erkunden Bergwetter-Phänomene. Mit Gudrun Queitsch

Dienstag, 2. Juni 2009, 10-12 Uhr
Für Kinder von 7-12 Jahren.
Gebühr € 6,-, Anmeldung er-

forderlich! Bitte eine kleine Brotzeit mitbringen!

Gruppen können Kinderveranstaltungen zu gesonderten Terminen buchen. Wünsche zu Alter, Dauer und Personenzahl berücksichtigen wir gern. Wir bieten die Kurse auch für Kindergeburtstage an. Telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

INFORMATION UND ANMELDUNG

Alpines Museum des Deutschen Alpenvereins
Praterinsel 5
80538 München
Tel.: 089/21 12 24-0
Fax 089/21 12 24-40
alpines.museum@alpenverein.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 13-18 Uhr
Samstag und Sonntag 11-18 Uhr

Am 21. Mai (Christi Himmelfahrt) hat das Museum geöffnet.

100 Reiseabenteuer

Einmal im Leben

„10 große Abenteuergeschichten und 90 Tipps für das eigene Abenteuer“ bietet das ungewöhnliche Buch mit Texten von Merian-Autoren wie Tom Dauer (Geo), Jakob Strobel (FAZ) und Birgit Ackermann (SZ-Magazin). Begleitet werden sie von starken Fotos und einer Einleitung des Ballon-Weltumfahrs und Psychiaters Bertrand Piccard. „Jede Situation, die anders ist als unser Alltag, ist ein Abenteuer“ lautet dessen Definition von Abenteuer. Entscheidend sei, wie man auf das Neue und Unerwartete reagiere.

Das Herzstück des Buches besteht aus packenden Texten: Thomas Bucher berichtet sensibel über den Schweizer Extrembergsteiger Ueli Steck, der versuchte (bei Weitem nicht als Erster, wie behauptet!), in 7400 Metern Höhe seinen höhen-

kranken Freund Iñaki Ochoa de Olza zu retten. Kristian Ditlev Jensen stellt das Festival „Tattoonesia“ in Polynesien vor und Philipp Ziser schildert eindringlich den Hilfseinsatz für eine Kinderhilfsorganisation in Burundi. Ungewöhnliche Perspektiven vermittelt auch der scharfe, analysierende Blick von Axel Klemmer auf die Polarabenteurer oder Birgit Ackermanns feines Porträt über die Australierin Fiona Graham, die ihrer Berufung folgte und Geisha wurde. So weit, so gut. Die Tipps fürs eigene Abenteuer entpuppen sich als interessanter Rundumschlag kommerzieller Erlebnisreisen-Angebote. Sie reichen vom Tan-



gotanzen über die Nacht im Kornfeld bis zum klassischen Trekkingangebot in Nepal. Die Auswahl unterscheidet sich kaum von denen der Fachzeit-

schriften, im Vergleich dazu mangelt es aber an Aktualität, da im Buch logischerweise keine konkreten Reisettermine und Preise aufgeführt sind. Texte und Tipps wirken trotz aller Mühe wie zwei völlig separate Teile, vereint unter der unendlichen Weite von Piccards Abenteuerdefinition. Eine reine Anthologie mit mehr solcher erstklassiger Reiseberichte hätte das Zeug zum Klassiker gehabt. Klassisch ist dagegen, dass nur eine Autorin unter den zehn Abenteurern vertreten ist. gf

Merian: Einmal im Leben - 100 unvergessliche Reiseabenteuer. Travel-House-Media, München 2009, ISBN 978-3-8342-0522-3, € 24,95

GPS-Handbuch

Orientierung für Radler

In privaten PKWs haben sie sich längst durchgesetzt und auch unsere Freizeitgestaltung werden sie künftig maßgeblich mitbestimmen: Die

DAV-Bibliothek

Praterinsel 5
80538 München
Telefon: 089/21 12 24-0
Telefax: 089/21 12 24-70
www.alpenverein.de
Bibliothek/Büchersuche
bibliothek@alpenverein.de

Öffnungszeiten:

Donnerstags von 12-19 Uhr

Am 21. Mai (Christi Himmelfahrt)
geschlossen.

Buchrückgabe außerhalb der Öffnungszeiten über eine Bücherklappe an der Haustüre.

Telefonische Erreichbarkeit: Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag 9-12 Uhr und
13.30-16 Uhr

Fernleihe für Nicht-Münchener per Post.
Bestellen im Web: Anmeldung unter
bibliothek@alpenverein.de mit Mitglieds-
nummer, Anschrift und Geburtsdatum.



Rede ist von mobilen GPS-Navigationssystemen. Doch anders als im Auto, wo man einfach den Richtungsanweisungen folgt, ist die Anwendung abseits befestigter Straßen deutlich komplizierter. Dem Autor Thomas Froitzheim ist das Verdienst anzurechnen, in seinem Buch alle dafür relevanten Informationen zusammengetragen zu haben. Und: Das Buch kann bedenkenlos auch von Nicht-Bikern genutzt werden. Dabei ist es erstaunlich aktuell, was die momentan auf dem Markt verfügbaren GPS-Empfänger und die im Internet dafür verfügbaren Quellen betrifft. Spätestens hier wird dem Leser klar, dass es mit der Anschaffung eines GPS-Empfängers allein nicht getan ist, will man die umfangreichen Möglichkeiten moderner Outdoor-Naviga-

tion vernünftig nutzen. Mit diesem Buch ist es dann aber in der Praxis einfacher, als es sich zunächst vielleicht anhört. Der Autor lässt einer anfänglichen Begriffserklärung eine umfassende „Kaufberatung“ folgen. Ein Kapitel später gibt es eine Menge Tipps für den ersten Einsatz im Gelände. Hat man diese Hürde erfolgreich genommen, begleitet einen das Buch auf der verschlungenen Reise in die Tiefen der Outdoor-Navigation: Verbindungen mit dem Computer, Möglichkeiten von Navigationssoftware, Eigenschaften kostspieliger digitaler Karten und Vernetzung mit Internetdatenbanken. tg

Thomas Froitzheim: **GPS für Biker**. Bruckmann Verlag, München 2009, ISBN 978-3-7654-5016-7, € 19,95

XCO-Training

Fit mit Tiefenwirkung

Genial einfach ist das Prinzip des XCO-Trainers (sprich: „Iksko“), eines Aluminiumbehälters in Hantelform, in dem sich Schiefergranulat befindet. Durch dynamisches Hin- und Herbewegen des Geräts bei Gymnastik, Gehen oder Laufen wird das Granulat explosiv von einer zur anderen Hantelseite geschleudert. Man bewegt eine dynamische Masse, die etwas verzögert jeweils am Ende des Behälters auftrifft. Die hierdurch entstehende Vorspannung in den beteiligten Muskelketten soll die bewegten Gelenke schützen, der so genannte „reaktive Impact“ das tiefer liegende Gewebe anregen, schnell und vermehrt neue Zellen zu bilden. Entwickelt für die Physiotherapie und Rehabilitation, ist der XCO ein perfektes kleines Fitnessstudio, das in eine kleine Tasche passt, individuelles Training ermöglicht und sich in die Bewegungsmuster vieler Sportarten einbauen lässt. Das Buch informiert anschaulich über die vielen Anwendungsmöglichkeiten. red

Frank Thömmes, Andreas Sasse: **Das XCO Power-Training**. BLV-Verlag, München 2009, ISBN 978-3-8354-0508-0, € 12,95



Ticker

DAV Aachen gegen das Vergessen

„Zwischen Kaiserstadt und Konzentrationslager“ lautet der Titel einer Sonderveröffentlichung der Sektion, die das Wirken und Schicksal der jüdischen Alpenvereinsmitglieder in Aachen von Gründung der Sektion 1894 bis zur Wiedergründung nach dem Zweiten Weltkrieg nachzeichnet. Detailliert und sorgfältig recherchiert, legt die Publikation dar, wie die Sektion mit ihren jüdischen Mitgliedern umgegangen ist, und liefert damit Antworten auf längst fällige Fragen im Zuge des Eingeständnisses des begangenen, beschämenden Unrechts. Information: DAV Aachen, Römerstr. 41-43, 52064 Aachen, info@dav-aachen.de, www.dav-aachen.de



Schrei nach dem Frühling

Daniel und Guenter Rauch schafften neben der Grüntenhütte (1477 m) eine vier Meter hohe Schneeskulptur. Titel: Der Winter hat viele Gesichter. Oder: Schrei nach dem Frühling. Anlass waren eine Vollmondnacht im März und der Tourengänger-Stammtisch an diesem Abend. Die bei-



Foto: Guenter Rauch

den Allgäuer Künstler begannen am Vortag mit der Arbeit, bei der sie vom Hüttenwirt samt Team und von den Grünten Skiliften tatkräftig unterstützt wurden. Mehr zu den Schneekünstlern unter www.alpinien.de

Video-Wettbewerb „Berg“

Das Festival dei Festival Lugano (CH) schreibt zum siebten Mal einen Wettbewerb für Video-Amateure mit Thema „Der Berg“ aus. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2009. Weitere Voraussetzungen:

- maximale Dauer 15 Minuten (inkl. Vor- und Nachspann),
- Format Mini-DV, mit oder ohne Kommentar,
- kein Einfügen von professionellem Filmmaterial,
- keine Urheberrechte, die die freie Ausstrahlung verhindern könnten,
- maximal ein Video pro Teilnehmer.

Das Teilnahmeformular und die genauen Teilnahmebedingungen gibt es unter www.festival-dei-festival.ch. Den Gewinnern winken Geldpreise bis zu CHF 3000.

■ Angelika-Benedicta Hirsch: **Slow Foot. Von München nach Venedig.** Lebendiger und tiefgründiger Bericht über Eindrücke, Erlebnisse und Begegnungen auf dem Weg von München nach Venedig. € 12,42 zzgl. Versandkosten (€ 1,50). Bestellung unter www.verkanntenverlag.de

■ Franz Lerchenmüller: **Leichtes Gepäck. Wandern und Trekking in Deutschland und der Welt.** Ein Buch zum Nachreisen mit Touren vom Ostseestrand bis in die Berge Sibiriens. Delius Klasing, Bielefeld 2008, ISBN 978-3-7688-2490-3, € 19,90.

Neu im Rother Verlag München:

■ Andrea und Andreas Strauß: **Engadin.** 51 Halbtages- und Tageswanderungen und eine sechstägige Umrundung der Berninagruppe. Rother Wanderbuch, ISBN 978-3-7633-3043-0, € 14,90.

■ Mark Zahel: **Trentino – Gardasee.** 50 Tages- und Mehrtageswanderungen von Hütte

zu Hütte zwischen Gardasee und Dolomiten, Ortler und Monti Lessini. Rother Wanderbuch, ISBN 978-3-7633-3042-3, € 14,90.

■ Ralf Gantzhorn, Stephan Hagenbusch: **Hüttentrekking Band 2. Schweiz.** 30 Mehrtagestouren von Hütte zu Hütte mit Klassikern wie Bärentrek und Tour Monte Rosa und Geheimtipps wie Toggenburger Höhenweg und der Tour des Muerans. Rother Selection, ISBN 978-3-7633-3039-3, € 24,90.

■ Gerhard Hirtreiter: **Chiemsee. 55 Touren zwischen Rosenheim und Salzburg.** Rother Wanderführer, ISBN 978-3-7633-4329-4, € 12,90.

■ Helmut Lang: **Friaul – Julisch Venetien.** 52 Touren von den Karnischen und Julischen Alpen zur Adria. Rother Wanderführer, ISBN 978-3-7633-4364-5, € 12,90.

■ Jürgen Bogner: **Sierra de Guadarrama. 50 Wanderungen in den Hausbergen von Madrid.** Rother Wanderführer, ISBN 978-3-7633-4362-1, € 12,90.

Radführer

Rauf auf den Sattel

BIKE-Sonderheft „Alpen-Guide“. Kein Technik-Kram, keine Renntermine, stattdessen beeindruckende Panoramatouren vom Karwendel bis nach Graubünden und lohnende Transalp-Routen plus detaillierte Roadbooks mit Höhenprofilen zum Herausnehmen. 148 Seiten € 4,90, im Handel erhältlich.

Udo Kewitsch und Wolfgang Taschner: **Die schönsten Mountainbike-Touren für Genießer in Oberbayern.** 20 entspannte Trips im bayrischen Voralpenland für große und kleine Sportler mit Grundkondition mit Tourensteckbrief, GPS-Führung und Einkehrtipps. J.Berg Verlag, München 2009, ISBN 978-3-7658-4249-8 € 14,95.

Reinhold Forster: **Radtouren in der südlichen Toskana.** 30 oft einsame Routen durch entlegene Winkel der Colline Metallifere, des Chianti-Gebiets, der Maremma, der Crete und rund um die Insel Elba. Für Mountainbikes,

Renn- und Tourenräder geeignet. Frischluft Edition, Neukirchen 2008, ISBN 978-3-9810890-4-2, € 15,90.

Udo Kewitsch: **Faszination AlpenX.** Ein mitreißender Erfahrungsbericht des Transalp-Spezialisten über drei Routen – vom Tegernsee über den Kaiserjägerweg, von Oberstdorf über Teile der Heckmair-Route und das Val di Uina und über Schneebergsscharte, Eisjöchl und Rabbi-Joch. Mit dabei: GPS-Ratgeber, Höhen- und Streckenprofile, Übersichtskarten und nützliche Adressen. Frischluft Edition, Neukirchen 2009, ISBN 978-3-9810890-9-7, € 19,90.

Andreas Geser: **Die schönsten Pässe und Bergstraßen.** 70 Touren mit

dem Rennrad von den Alpen bis zu den Pyrenäen mit allen wichtigen Angaben zu Charakter, Passöffnungszeiten, Streckenlänge und Höhendifferenz. Berg & Tal Verlag, München 2008, ISBN 978-3-939499-06-0, € 24,95.

GEBRO Boulderführer

Probleme in Europa

Ulrich & Harald Röker: **Allgäu Block.** 23 Gebiete vom Bodensee bis ins Lechtal in zweiter Auflage mit neuen Spots, darunter einige Sandstein-Leckerbissen und neue High-End-Wände. ISBN 978-3-938680-12-4, € 20,-.

Ulrich & Harald Röker: **eBloc – Boulder topo España.** 12 Boulder-Hotspots zwischen Pyrenäen und der Gegend um Madrid (dt./engl./sp.). ISBN 978-3-938680-10-0, € 32,-.

Fred Bertin: **Le Chaos de Targasonne.** Liebevolles Porträt eines der besten europäischen Bouldergebiete im Herzen der französischen Pyrenäen nahe bei Andorra (fr./engl./sp.). ISBN 978-2-9529546-0-0, € 25,-.

Karsten Oelze, Harald Röker: **Tinos-Bloc.** Knapp 600 Probleme in 16 Sektoren von Fb 2 bis Fb 8b im neuen Boulderparadies in der Ägäis (dt./engl./gr.) ISBN 978-3-938680-07-0, € 20,-.

Bestellung unter: www.gebro-verlag.de

Bildbände Alpen

Kultur und Abenteuer

Hans Haid: **Wege der Schafe.** Der Band dokumentiert in Wort und Bild die Geschichte der mehr als 6000 Jahre alten halbnomadischen Hirtenkultur in den Ötztaler Alpen, wie sie





sonst kaum noch zu finden ist. Mit dabei: eine DVD mit Original-Tondokumenten. Tyrolia Verlagsanstalt, Innsbruck 2008, ISBN 978-3-7022-2901-6, € 34,95.

Iris Kürschner: **Abenteuer Alpen.** Besondere Ein- und Ausblicke aus dem Blickwinkel einer erfahrenen Bergsteigerin und Tourengerin, vom Yak-Trekking im Wallis über eine Dolomitenüberquerung bis zum Matterhorn und vielen weiteren Viertausendern. Mit einem Vorwort von Hans Kammerlander. Stürtz Verlag, Würzburg 2008, ISBN 978-3-8003-1866-7, € 19,95.

Klassiker

Traumpaare und Legenden

Reinhard Karl: **Erlebnis Berg: Zeit zum Atmen.** Reprint der 1994 bei J.Berg erschienenen Ausgabe. Klassiker der Bergliteratur aus der Feder des ersten Deutschen auf dem Mount Everest mit einfühlsamen, zum Nachdenken anregenden Texten Reinhard Karls, die nicht nur Innenansichten eines Bergsteigers bieten, sondern auch ein sehr persönliches Porträt der 1968er-Generation zeichnen. Bruckmann Verlag, München 2009, ISBN 978-3-7654-5152-2, € 29,95.

Horst Höfler: **Dream Teams. Die erfolgreichsten Seilschaften des**



ANZEIGE



Alpinismus. 20 spannende Geschichten über Traumseilschaften wie Toni und Franz Schmid, Otto Herzog und Gustav Haber, Toni Kinshofer und Anderl Mannhard, Reinhold und Günther Messner oder die bekannten Huberbuam, die als Zweckgemeinschaften, Freunde oder Brüder erfolgreich sind und waren. Bruckmann Verlag, München 2008, ISBN 978-3-7654-4496-8, € 29,95.

ANZEIGE



„Ich hatte wahnsinnige Schmerzen in den Knien... bis zu dem Tag, an dem ich dieses Wunder-Gel entdeckte.“

Schon morgens hatte ich Schmerzen. Und wenn es regnerisch wurde, verzog ich schon bei jedem Schritt vor Schmerzen das Gesicht. Ich sah mich schon im Rollstuhl sitzen, völlig fertig mit dem Leben, als ein Freund mir eine Tube „Wunder-Gel“ mitbrachte. Man brauchte nur ein wenig Gel auf die schmerzenden Stellen aufzutragen.

Schon nach der ersten Anwendung klang der Schmerz ab.

Gratis-Testtube



Sie können auch telefonisch bestellen*:



0180/511 56 90,
Fax: 0180/511 57 00
7 Tage die Woche

*14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz ggf. abweichende Tarife aus Mobilfunknetzen

Innerhalb von 3 Tagen konnte ich wieder Tennis spielen und im Garten arbeiten – obwohl ich doch schon 73 bin. Meine Frau konnte ihren Augen kaum trauen.

Wenn auch Sie an Arthrose oder Rheuma leiden, kann ich Ihnen nur empfehlen, eine kostenlose Probe dieses Wunder-Gels anzufordern, das von einem französischen Forscher entwickelt wurde.

Für Sie ist keinerlei Risiko dabei, denn diese Probe ist kostenlos. Ihr einziges „Risiko“ besteht darin, dass Sie Ihre volle Beweglichkeit wieder erhalten und die Schmerzen loswerden.

Im Rahmen einer nationalen Kampagne werden 20 ml-Tuben dieses natürlichen Gels kostenlos verteilt. Deshalb sollten Sie schnell reagieren, denn diese Kampagne ist befristet.

**Bitte ausfüllen und einsenden an:
Gesundheitszentrum, Postfach 57, CH-7158 Waltensburg/Vuorz**

Ja, senden Sie mir ohne weitere Verpflichtungen das **kostenlose Muster + Informationen** über die Bekämpfung von Arthrose zu.

Herr Frau D120928

VORNAME / NACHNAME

ADRESSE

PLZ / ORT



Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) | Geburtsdatum